



(/)

## 2015 - Jahr der Rose im Kreis Pinneberg

17.04.2015

Am Sonntag, den 26. April um 14.00 Uhr eröffnet das Deutsche Baumschulmuseum die bis Ende Oktober laufende Saison 2015: „Auf Rosen gebettet... - Sonderausstellung zur Kultur einer Pflanze“. Unterschiedlichste Beiträge Kulturschaffender aus der Region und fachlicher Sonderveranstaltungen bereichern die Ausstellungszeit. Vorab gab das Museumsteam unter Leitung von Dr. Heike Meyer-Schoppa im Beisein von Förderern und Unterstützern einen ersten Einblick, was die diesjährige Baumschulmuseumssaison zu bieten hat (siehe auch Rubrik "Kalender").

Mit erstmals vom Kreis Pinneberg dem Museum gewährten Mitteln aus der Kulturförderung konnte im Außengelände die dritte von fünf geplanten Tafeln realisiert werden. Diese Tafeln zeigen, was die Anbauschwerpunkte in der Kulturlandschaft Pinneberger Baumschulland sind: Neben Forstgehölz-Quartieren und Container-Kulturen sind nun auch Rosen-Felder mit ausdrucksstarken Fotografien vertreten. Dies, so Meyer-Schoppa, freude das Museumsteam vor allem auch deshalb, weil die Rose in dieser Saison im Mittelpunkt steht.

Überhaupt hat sich im Außengelände einiges getan. Die Zufahrt und der Hallenvorplatz konnten dank großzügiger Spenden begrünt und mit Rosen verziert werden. Selbst ein Knick mit heimischen Wildrosen wurde aufgepflanzt. Was dieser Knick mit der Rosengeschichte des Kreises zu tun hat, erfahren die Museumsbesucher in der ersten der sechs Stationen.



(/fileadmin/\_processed\_/csm\_baummuseum\_19ddd3cd

Ein breiter Unterstützerkreis zeigt mit Rosen-Accessoires seine Verbundenheit mit der neuen Sonderausstellung „Auf Rosen gebettet“ des Deutschen Baumschulmuseums in Pinneberg. (Foto: Deutsches Baumschulmuseum)